Polizei sucht Zeugen

Eier-Krieg in Gronau: Hausfront mit rohen Eiern verunziert

Freitag 18. September 2015 - **Gronau/ Hildesheim (wbn). Klingelingeling, jetzt kommt der Eiermann – ein lustiger Song aus den 80er Jahren.**

Aber ein Hausbesitzer in Gronau dürfte das gar nicht spaßig finden. Denn ein Unbekannter bewirft dessen Haus mit rohen Eiern – und kündigt das vorher auch nicht mit der Klingel an. Und das ist recht hinterlistig. Diesmal wurden mehrere rohe Eier direkt unter den Giebel geworfen, was die Front erheblich verunziert.

Fortsetzung von Seite 1

Die Beseitigung dürfte recht teuer werden. Jetzt wird um Zeugenbeobachtungen gebeten. Nachfolgend der Polizeibericht: „In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag bewarfen bislang noch unbekannte Täter mit rohen Eiern die Hauswand eines Einfamilien-Wohnhauses in Gronau in der Straße Schusterkamp.

Der 60-jährige Hausbesitzer ist schon einmal "Opfer" eines Eierwurfes gewesen und die Täter konnten ermittelt werden. Es wird nun sehr schwierig sein, die Hauswand zu reinigen bzw. neu streichen zu lassen, da die Beschädigungen sich direkt unter dem Giebelbereich des Daches befinden. Wer Hinweise auf die Täter geben kann, wird gebeten sich mit der Polizei in Gronau, Tel.: 05182-909220, in Verbindung zu setzen.“